

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **97 (1971)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein besonderes Kapitel ist das Gelehrtendeutsch. Was sich gewisse Gelehrte an Kompliziertheit leisten, geht bald auf keine Kuhhaut mehr. Je gelehrter, desto verkehrter. Zur Veranschaulichung und Brandmarkung dieser Sprachsünden erließ die Zeitschrift «Der Monat» unlängst ein Preisausschreiben. Die Teilnehmer sollten einen Brief eines Soziologiestudenten an den Vater schreiben, in dem um eine Erhöhung des monatlichen Taschengeldes gebeten wurde. Den ersten Preis erhielt die folgende Verballhornung:

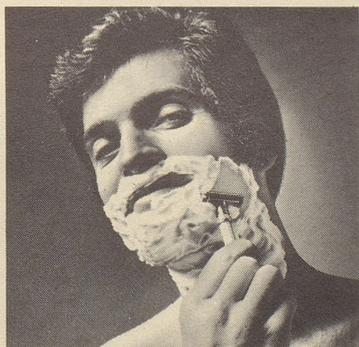
Karl-Friedrich

– oder wie du es auf Grund deiner familiär-patriarchalisch erzeugten autoritären Psychostruktur bevorzugst, «lieber Vater»

– wobei immerhin in der bourgeoisen Anrede der Verweis auf eine konkret-utopische libidinöse Beziehung liegt, wengleich deren nicht-entfremdete Realisierung, deinem kleinbürgerlichen Bewußtsein zum Trotz, eine strukturelle Transformation spätkapitalistischer Gesellschaftsverfassung und der ihr korrespondierenden Abhängigkeitsverhältnisse voraussetzt –

Wenn ich mich heute, systemimmanenten Zwängen unterworfen, dazu entschliesse, den zwischen uns partiell unterbrochenen Kommunikationsprozeß zu reaktivieren, so nicht, wie ein faschistoider Krämergeist zu denken gezwungen ist, aus ökonomischen Gründen, sondern um eine mit Hilfe einer dialektisch-analytischen Denkbewegung gewonnene Hypothese zu überprüfen: Selbst noch hinter der Charaktermaske eines objektiv im Interesse des Kapitals funktionierenden Bürokraten müßten sich Reste potentieller Humanität aufweisen lassen, wengleich deren deformierte, entfremdete Gehalte sich in einer vom Establishment vorgezeichneten Praxis im Grunde immer repressiv konkretisieren dürften. Die jetzt objektiv notwendige Erhöhung meines Wechsels, der du dich als liberaler Anhänger des Systems nicht verschließen kannst, da du sonst mein Abgleiten in parasitäre Subkulturen befürchten müßtest, läßt idealtypisch den Grundwiderspruch fixieren, dem sich ein klassenbewußter Revolutionär nur durch fortgesetzte Reflexion und Emanzipation m. E. entziehen kann. Akzeptiere ich einen erhöhten Wechsel, so schädige ich zwar deine unmittelbaren Profitinteressen, indem ich eine weitere zu Lasten der unterdrückten Klassen gehende Kapitalakkumulation in deiner Hand verhindere, ich arbeite jedoch mit an einer langfristigen Absicherung des kapitalistischen Systems, das an der Produktivkraft Wissenschaft unmittelbar interessiert ist. Aber das sind meine Sorgen, mit denen ich dich nicht behelligen will. Fritz

Dieser Preisträger hat beinahe Heidegger erreicht! Es wird nachgerade zur Pflicht der Redaktionen und Verleger, einen Mann anzustellen, der keine andere Aufgabe hat, als die Uebersetzungen aller eingehenden Manuskripte in die deutsche Sprache. Die Verliederlichung in unserem Sprachgebrauch ist geradezu zum Symptom der Zerfallserscheinungen unserer Gesellschaft und ihrer Grundsätze geworden. Leporello



3 vergnügliche Minuten mit Palmolive Rapid Shave... und Sie sind viel schneller gut rasiert... viel länger erfrischt... viel länger frisch rasiert!

**Die modernste,
schnellste,
komfortabelste Rasier-
methode**

Palmolive Rapid Shave...

HOTEL grosser parking
zentral modern

CONTINENTAL

leistung ↑ preis ↓
2500 BIEL telephone (032) 2 32 55
BIENNE télex 3 44 40

**LIMMATHOF
BADEN**
eig. Thermalschwimmbad
☎ 056 26064 Prospekte E. Müller



**Chantarella
House**

St. Moritz

Das Haus an der Sonne

Der ideale Winteraufenthalt für Skifahrer
und Nichtskifahrer in einem ruhigen und
gepflegten Erstklasshotel
Im Januar und März ermäßigte Preise
Saison bis nach Ostern

Direktion: Max Maurer Tel. (082) 2 11 85

BARATELLA

Caffe Ristorante SAN GALLO

Unterer Graben 20 gegenüber der Central-Garage
italienische Köchenspezialitäten · Auserlesene Weine
B. Marchesoni Telefon 071 22 60 33

**Englisch in
England**

**ANGLO-CONTINENTAL
SCHOOL OF ENGLISH**
die führende Sprachschule in England

BOURNEMOUTH (vom britischen
Unterrichtsministerium anerkannt)
HAUPTKURSE, Beginn jeden Monat • **VORBEREITUNGSKURSE**
auf das Proficiency-Examen der Universität Cambridge
FERIENKURSE • **SPEZIALKURSE** für: Sekretärinnen, Reisen
und Tourismus, Bankpersonal, Gastgewerbe
LONDON und OXFORD
SOMMERFERIENKURSE an Universitätszentren
Dokumentation unverbindlich von unserem Sekretariat ACSE,
8008 Zürich, Seefeldstr. 17, Telefon 051 47 79 11, Telex 52529

Name _____
Vorname _____
Strasse _____
Postleitzahl _____
Wohnort _____ 155

Entspannung am Volant ohne zu ermüden

mit **ZELLERS Entspannungs-Drageées**

Neu!



Helfen bei:
Nervösen Spannungszuständen • Unruhe,
Wetterfühligkeit • Föhnbeschwerden •
Spannungskopfschmerzen • Migräne •
Nervösen Magen / Darmbeschwerden.

60 Drageées Fr. 4.80, Gross-Packung (200 Dr.)
Fr. 12.80. In Apotheken und Drogerien.



Rössli-Rädl vorzüglic
nur im Hotel Rössli Flawil



6 km von Luzern 448 m ü. M

Hergiswil
am See
Ruhiger Bade- und Luft-
kurort direkt am Vierwald-
stättersee, mildes Klima,
Spazierwege, Seerundfah-
ren, Tages- und Halbtags-Exkursionen. 20 gepflegte
Hotels und Pensionen, Spezialitäten-Restaurants, ge-
heiztes Hallen- und Freiluftbad, Seepromenade, Frei-
licht-Plastikausstellung.

Pauschalpreise Fr. 18.- bis Fr. 51.-, günstige Vor-
und Nachsaison-Arrangements.
Auskunft und Prospekte Verkehrsbüro 6052 Hergiswil

LEUKERBAD
Ob nun müde oder krank,
Nimm ins Leukerbad den
Rank,
Ruf's in aller Welt herum:
Leukerbad ist Maximum!
6 Hotels mit 390 Betten
Auskunft erteilt:
**Hotel- und Bäder-
gesellschaft**
A. Willi-Jobin, Dir.
Tel. 027 644 44
Thermalbäder im Hause



Da hilft nur noch ein **CAMPARI-Soda!**